

## Verliebt, verlobt, verheiratet, geschieden



DEUTSCH-TO-GO.DE

Die meisten Menschen in Deutschland heiraten mindestens einmal im Leben. Aber man heiratet nicht mehr automatisch, wenn man eine Familie gründen möchte. So wie das früher meistens der Fall war. Ja, und leider halten Ehen nicht ewig: Im Schnitt lassen sich Ehepaare heute nach 14,8 Jahren scheiden. 2006 blieben Paare nur 13,7 Jahre zusammen.

Warum trennen sich Ehepaare heute später?

Ein Grund könnte sein, dass die Deutschen heute älter sind, wenn sie heiraten. Bei der ersten Heirat sind Frauen durchschnittlich 32 Jahre alt, Männer fast 35. In Schweden und Spanien sind Paare am Beginn der Ehe sogar noch älter.

Und noch etwas hat sich gegenüber früher geändert: Wenn sich Paare trennen, dann kümmern sich immer häufiger beide Elternteile um den Nachwuchs. Fast zwei Drittel sagen, dass sie zum Ex-Partner oder zur Ex-Partnerin eine normale bis gute Beziehung haben.

(138 Wörter)

(Ingrid Plank für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) – in Anlehnung an: Ann-Kathrin Eckardt, „Familien heute“, <https://projekte.sueddeutsche.de/artikel/gesellschaft/familie-heute-in-zahlen-e334488/?reduced=true> – Print Version: „Familienaufstellung“, Süddeutsche Zeitung, Rubrik Gesellschaft - Familie und Partnerschaft, 1617012021, S. 50 - Seitenaufruf 31012021 )